

Zu I.N. 171.815

Abs. Ludwig Huma, Wien 13 Auhofstr. 54

Herrn  
Schriftsteller

Dr. Franz Karl G i n z k e y

in

W i e n I  
Kärntnerstr.  
Hotel Erz. Karl





Mein verehrter, lieber Kamerad !

Recht herzlichen Dank für Deine lieben Glückwünsche, die, weil vom Herzen kommend, mich sehr gefreut haben. Daß sie sozusagen aus einem Asyl kommen, in das Du Dich geflüchtet hast, um der Eiszeit zu entgehen, tut mir wirklich leid. Aber ich glaube, Du teilst das Schicksal vieler und wenn mich ein Blick in meinen Kohlenkeller nicht trügt, so werde auch ich bald unter diese neue Gattung Kriegsoffer eingereiht werden, und ich muß dann irgendwo bei einem guten Freund, der noch nicht soweit herabgekommen ist, Unterschlupf suchen. Aber das alles soll meine Laune nicht trüben. Ich teile Deine Zuversicht und lasse den Kopf nicht hängen, freue mich, daß es trotz Kälte und Schnee da oben vorwärts geht, daß unsere braven Soldaten standhalten und freue mich auf das Frühjahr, wo's wieder in schönerem, flotterem Tempo losgehen wird.

Gott sei Dank fühle ich ich mich noch immer jung im Herzen und in den Gliedern, und so sehe ich dem Achtziger getrost entgegen, bauend auf die Hilfe der Vorsehung, die mich bisher noch immer gütig und gnädig behandelt hat.

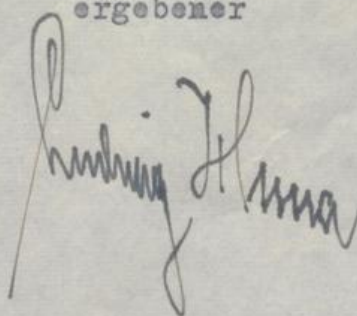
Jedenfalls danke ich Dir nochmals herzlich und wünsche auch Dir alles erdenklich Gute auf Deinem fernern Lebensweg.

An Deine Frau Gemahlin bitte ich Handküsse auszurichten.

In herzlicher Verbundenheit bin ich

Dein

ergebener



Das ist ein sehr interessantes Dokument, das die Geschichte der Stadt Wien zeigt. Es handelt sich um eine handschriftliche Urkunde, die im Jahr 1683 ausgestellt wurde. Der Inhalt bezieht sich auf die Verhältnisse der Wiener Bevölkerung zu jener Zeit, insbesondere auf die Auswirkungen der Pestepidemie. Die Urkunde enthält detaillierte Angaben zu den verschiedenen Schichten der Bevölkerung und den Maßnahmen, die ergriffen wurden, um die Ausbreitung der Krankheit zu kontrollieren. Es ist ein wertvolles Zeugnis für die Geschichte Wiens und die Rolle der Stadtverwaltung in Krisenzeiten.



Handwritten signature: *W. S. J. J. J.*